

# „2012 wollen wir richtig Gas geben“

Verbandspräsident der Unternehmer zieht an neuen Firmen-Standort / Produktionsbeginn im Januar: mehr Mitarbeiter, volle Auftragsbücher

**ITZEHOE** Wenn sich hochwertige elektronische Bauteile in der Auto- oder Unterhaltungsindustrie hinter edlen Aluminiumfassaden verbergen – dann könnte eine Firma in der Itzehoer Zusestraße ihre Finger im Spiel haben: die Walter-Otto Müller Seo-Foto-Metall Itzehoe GmbH.& Co. KG. Für das Familienunternehmen steht in diesen Tagen das größte Investitionsvorhaben in der Firmengeschichte kurz vor dem Abschluss.

Nach dem endgültigen Umzug vom Itzehoer Stadtteil Wellenkamp ins Edendorfer High-Tech-Gewerbegebiet soll am 2. Januar die Produktion wieder anlaufen. „So ein Umzug schweißt richtig zusammen“, lobt Inhaber Lutz Bitomsky seine Belegschaft. Nur Anerkennung findet er auch für die Stadt Itzehoe, die das Bauvorhaben zügig begleitet habe. Im Februar hatte der Mittelständler das 8500 Quadratmeter große Grundstück an der Zusestraße erworben, im Mai war Baubeginn. Nur wenig später stand die von der Firma Schütt aus Flethsee errichtete neue Halle, die eine Produktionsfläche von rund 3000 Quadratmetern aufweist.

„Bis auf einige Schönheitsoperationen sind wir fertig“, freut sich Bitomsky. Nach seinen Angaben sind rund 90 Prozent aller Aufträge an Firmen in der Region gegangen. Er betont, dass er bei seinem neuen Firmendomizil viel Wert auf Nachhaltigkeit vor allem auch im energetischen Bereich gelegt habe. Halle und Büroräume sind besonders gut gedämmt, ein eigenes Blockheizkraftwerk liefert Energie, und die Mitarbeiter können sich über eine in Produktionsräumen dieser Größenordnung eher seltenen Fußbodenheizung freuen. Die Beleuchtung wird Strom sparend über Bewegungsmelder geregelt. Zahlreiche neue Maschinen runden das Gesamtbild ab – darunter eine allein eine halbe Million Euro teure Fräsmaschine. „Ein schönes neues Spielzeug“, schmunzelt Bitomsky.

Von den Möglichkeiten her ist der neue Firmenstandort zudem auf Zuwachs ausgerichtet. Laut Lutz Bitomsky, der nebenamtlich auch Vorsitzender des Unternehmensverbandes Unterel-



In seiner neuen Produktionshalle: Firmenchef Lutz Bitomsky.

MEHMEL

be-Westküste ist, war schon 2010 ein gutes Jahr. 2011 habe es noch einmal eine Steigerung um 17 Prozent gegeben. Für das neue Jahr strotzt der 47-Jährige geradezu vor Zuversicht. Er freut sich über schon jetzt volle Auftragsbücher, was auch der Belegschaft zugute kommt. Die Zahl der Mitarbeiter wächst im Rahmen des Umzugs von 27 auf 44. Für nächstes Jahr soll auch ein zweiter Auszubildender eingestellt werden.

Dabei, so berichtet Bitomsky, habe sein Unternehmen bislang auf große Vertriebsaktivitäten sogar noch verzichtet – weil es für noch mehr Aufträge zeitweise gar keine Kapazitäten mehr gegeben habe. „Wir freuen uns wirklich auf das neue Jahr“, fasst Bitomsky die Stimmungslage zusammen.

2,8 Millionen netto wird das Unternehmen dann in seine Zukunft investiert haben. „Jetzt wollen wir noch ein-

mal richtig Gas geben“, gibt der Firmenchef die Marschrichtung vor. Dabei soll auch die Suche nach neuen Abnehmern für die Qualitätsprodukte aus Itzehoe intensiviert werden. „Wir umarmen Elektronik“, beschreibt Lutz Bitomsky das, was aus den neuen Werkhallen kommen wird. Bei der Kundschaft ist er – krisensicher – breit aufgestellt. Die Bandbreite der Produkte reicht von Einsätzen in Porsche-Testfahrzeugen über Sprachlabore in Schulen bis hin zu pro-

fessioneller Beschallungstechnik und hochwertigste Stereoanlagen. Erfreulich für Bitomsky: „Es wird immer stärker Qualität nachgefragt.“ Davon sollen sich die Kunden – darunter auch viele langjährige Stamm-Abnehmer – dann auch am 20 Januar überzeugen können. An diesem Tag feiert die Walter-Otto Müller Seo-Foto-Metall die Einweihung des neuen Firmensitzes. Die Produktion läuft dann wohl schon auf Hochtouren.

Volker Mehmel

## SEIT 1949 DAS FAMILIENUNTERNEHMEN

Im Oktober 1949 gründet Walter Otto Müller das Unternehmen W. O. Müller OHG mit Sitz in Itzehoe – damals mit fünf Mitarbeitern. Der überraschende Tod von Müller gefährdet die weitere Existenz des Produktionsbetriebes. Mitarbeiterin Ilse Bitomsky übernimmt 1959 die Leitung des Unternehmens. Im Dezember 1964 erfolgt der Umzug aus den gemieteten Räumlichkeiten in das neu erstellte Gebäude in Itzehoe-Wellenkamp. 1979 wird aus der Walter Otto Müller OHG die Walter Otto Müller GmbH & Co.KG. Prokuristin Ilse Bitomsky tritt als Gesellschafterin dem Unternehmen bei. 1993 tritt Lutz Bitomsky tritt nach dem Studium als Geschäftsführer und Gesellschafter in das Unternehmen ein.